

Medienmitteilung myclimate

myclimate 2024: Investitionen in die Zukunft trotz herausforderndem Umfeld

Wien, den 17. Juni 2025 – Die international tätige Klimaschutzstiftung myclimate mit Sitz in Zürich hat heute ihren Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2024 veröffentlicht. In einem wirtschaftlich angespannten Umfeld, geprägt von globaler Unsicherheit und sinkender Investitionsbereitschaft in Klimaschutz, hat die Stiftung myclimate wichtige strategische Weichen gestellt und neue strategische Impulse gesetzt. Der Fokus lag 2024 auf Investitionen in Technologie, Infrastruktur und Teamstärkung – mit dem Ziel, die eigene Zukunftsfähigkeit zu sichern und die Wirkung im Klimaschutz langfristig zu erhöhen.

myclimate 2024 in Zahlen

Der Gesamtertrag der Stiftung belief sich im Jahr 2024 auf 55,67 Mio. Schweizer Franken und blieb damit um 3,17 Prozent unter dem Wert des Vorjahres (57 Mio. CHF). Die Erträge aus Spenden und Klimaschutzbeiträgen machten mit 47,86 Mio. CHF erneut den größten Anteil aus. Die Bereiche «Bildung» und «Beratung & Lösungen» entwickelten sich weiter und trugen 1,75 Mio. CHF bzw. 3,74 Mio. CHF zum Umsatz bei. myclimate investierte im vergangenen Geschäftsjahr in die Lancierung der digitalen Carbon-Management-Plattform «myclimate EcoCloud», welche Ende 2024 in Betrieb genommen wurde, und in die Ausweitung auf Deutschland und Österreich sowie die Digitalisierung des Programms myclimate «Cause We Care». Beide Projekte markieren Meilensteine in der digitalen Transformation der Stiftung. Als Investition trugen sie zum negativen Gesamtergebnis in Höhe von rund – 2,1 Mio. CHF bei.

Im Jahr 2024 übernahmen Unternehmen und Privatpersonen Verantwortung für über 2,6 Mio. Tonnen CO₂. Gleichzeitig wurden 3,6 Mio. Tonnen zertifizierte CO₂-Reduktionen durch myclimate-Projekte generiert. Seit der Gründung im Jahr 2002 konnten insgesamt über 22,7 Mio. Tonnen CO₂ vermieden oder gebunden werden. Die Projekte tragen nicht nur zur Emissionsminderung bei, sondern fördern auch die Erreichung der UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs): So wurden unter anderem 86 122 Biogasanlagen installiert, 6,2 Mio. Bäume gepflanzt und mehr als 11,5 Mio. Menschen weltweit direkt erreicht.

«2024 war ein Jahr des aktiven Gestaltens und der mutigen Entscheidung zur Investition in zukunftsfähigen Klimaschutz. Wir haben im Sinne unserer Partner moderne, digitale Lösungen geschaffen. Wir sind für unsere Anliegen eingetreten und haben uns politisch für klare Rahmenbedingungen im Klimaschutz engagiert. Trotz der großen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen konnten wir Wirkung entfalten – gemeinsam mit unseren Partnern.», sagt Christof Fuchs, Geschäftsführer myclimate Österreich und Co-Geschäftsleiter der Stiftung.

Bildung als Schlüssel zur Transformation

Im Bildungsbereich setzte myclimate neue Akzente: Mit dem ersten myclimate Bildungsreport Schweiz, dem Ausbau des Programms «Skills for Future» und innovativen Formaten wie «Psychology for Change» oder «Climate Career 4.0» wurden über 3000 Schüler*innen und 2000 Lernende erreicht. Die Bildungsarbeit zielt darauf ab, Menschen in Schule und Beruf zu befähigen, durch Wissen und Handlungskompetenz aktiv zum Klimaschutz beizutragen.

Partnerschaften, Projekte und politisches Engagement fürs Klima

2024 wurden mit dem Waldmanagementprojekt in Dornbirn in Österreich, dem Moor-Renaturierungsprojekt «Märchenwiese» in Deutschland und weiteren internationalen Projekten das Angebot im Bereich der Klimaschutzfinanzierung ausgebaut. Gleichzeitig konnte myclimate mit seinen Beratungsdienstleistungen Unternehmen wie refurbished und hollu neu auf ihrem Dekarbonisierungspfad begleiten. Auch auf politischer Ebene war myclimate aktiv – etwa mit Stellungnahmen zur EU-Lieferkettenrichtlinie oder durch eine aktive Präsenz bei der globalen Klimaschutzkonferenz COP29 in Baku, Aserbaidschan.

Links

[Der myclimate Jahresbericht 2024](#)

[Die vollständige Konzernrechnung](#)

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Christof Fuchs

Geschäftsführer Österreich

Co-Geschäftsleiter Stiftung myclimate

mediaAT@myclimate.org

T +43 1 380 06 21

myclimate Österreich gGmbH

Landstraßer Hauptstraße 9/16

A-1030 Wien

www.myclimate.org/de-at

Über myclimate

myclimate sieht sich als Partner für wirksamen Klimaschutz – global und lokal. Gemeinsam mit Partnern aus der Wirtschaft sowie Privatpersonen will myclimate durch Beratungs- und Bildungsangebote sowie eigene Projekte die Zukunft der Welt gestalten. Dies verfolgt myclimate als gemeinnützige Organisation marktorientiert und kundenfokussiert.

Als internationale Klimaschutzorganisation mit Schweizer Wurzeln bietet myclimate mit wissenschaftlichen Expert*innen individuelle Branchenlösungen und Klimastrategieberatung für Geschäftskund*innen an. Zum Kundenkreis zählen grosse, mittlere und kleine Unternehmen, die öffentliche Verwaltung, Non-Profit Organisationen, Veranstalter sowie Privatpersonen. Von der Stiftungszentrale in Zürich und den verschiedenen Standorten in Deutschland und Österreich aus betreut myclimate Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen weltweit.

Mit Projekten höchster Qualität treibt myclimate weltweit messbaren Klimaschutz und eine nachhaltige Entwicklung voran. Seit der Gründung im Jahre 2002 hat myclimate mehr als 210 Klimaschutzprojekte in 48 Ländern der Welt entwickelt und unterstützt. Dort werden Emissionen reduziert, indem fossile Energiequellen durch erneuerbare Energien ersetzt, lokale Aufforstungsmassnahmen mit Kleinbauern umgesetzt und energieeffiziente Technologien implementiert werden. myclimate-Klimaschutzprojekte erfüllen höchste Standards (Gold Standard, Plan Vivo) und leisten neben der Reduktion von Treibhausgasen nachweislich lokal und regional einen positiven Beitrag zu den Zielen nachhaltiger Entwicklung (SDGs) der UN.

myclimate ermutigt mit handlungsorientierten und interaktiven Bildungsangeboten jede und jeden, einen Beitrag für unsere Zukunft zu leisten. Mit diesem Ziel wurden in der Schweiz, Deutschland und Liechtenstein bereits rund 74'000 Schüler*innen und über 12'800 Lernende erreicht. Insgesamt haben über 200'000 Personen von myclimate-Bildungsprojekten profitiert.

Mit unseren auf Organisations-Bedürfnisse zugeschnittenen Beratungen und Lösungen rund um Klimaschutz und Umwelt unterstützt myclimate beim Erarbeiten und Erreichen von unternehmerischen Klimazielen. Dazu gehören unter anderem Angebote zur Erfüllung der CSRD-Richtlinie sowie zur ESG-Unternehmensberichterstattung, produktspezifische CO₂-Footprints (PCF) und Ökobilanzen (LCA), firmenweite CO₂-Footprints (CCF), Zieldefinitionen nach verschiedenen Standards, Hotspotanalysen und Massnahmenpläne sowie die Begleitung bei deren Umsetzung im Rahmen einer integrierten Klimastrategie.

Die Klimaschutzprojekte, die myclimate entwickelt und unterstützt, haben seit Bestehen der Stiftung Tausende von Jobs geschaffen, die Biodiversität geschützt und die allgemeinen Lebensumstände Hunderttausender Menschen verbessert. Nicht zuletzt deswegen hebt das deutsche Umweltbundesamt myclimate als Anbieterin für freiwillige Klimaschutzmassnahmen explizit hervor. Mehrere Projekte wurden vom Sekretariat der UN-Klimarahmenkonvention (UNFCCC) zu sogenannten «Game Changing Climate Lighthouse Activities» ernannt und an den UN-Klimakonferenzen in Paris und Doha von UN-Generalsekretär Ban Ki-Moon persönlich geehrt.

myclimate ist ISO 9001 zertifiziert. Die Bilanzzahlen der Stiftung werden im Rahmen einer gewöhnlichen Revision von KPMG überprüft. Die Tonnenbuchhaltung wird jährlich von SGS auf ihre Richtigkeit geprüft. Die Eidgenössische Stiftungsaufsicht überwacht den Gemeinnützigkeitsanspruch von myclimate.